

Musikgeladen in den Advent

Erstes Stuttgarter Adventsfestival trifft den Zeitgeist junger Menschen

Wernau/Stuttgart | **In den Räumen der Katholischen Jugendkirche Stuttgart YOUCH feierten am 8. Dezember rund 300 junge Menschen die Premiere des Stuttgarter Adventsfestivals. Auf dem von der Fachstelle für Popularmusik des Bischöflichen Jugendamtes (BJA) der Diözese Rottenburg-Stuttgart veranstalteten Festival konnten sich die Gäste ihr Programm selbst zusammenstellen: Neben drei zentralen Jugendgottesdienst-Sessions gab es zahlreiche kreativ-musikalische Workshops sowie Mitmach-Angebote sozialer Initiativen.**

An junger Musik gab es beim ersten Stuttgarter Adventsfestival genug auf die Ohren. Dafür sorgten die Bands „bergbandkollektiv“ und „YOUCH-Combo“ sowie Musiker*innen aus Göppingen, die verschiedenste Stile christlicher Popularmusik präsentierten. Ihre Songs erzählten vom Leben, dem Glauben und Zweifeln. Vor allem in den Sessions dominierte die Musik, die immer wieder mal von Gottesdienstelementen und kurzen Textimpulsen unterbrochen wurde. Thematisch standen so Fragen im Fokus, wo etwa junge Menschen klare Kante zeigen und ihre Stimme erheben wollen, wofür sie einstehen und sich im Sinne der Botschaft Jesu für eine bessere Welt einsetzen. Bei „Kamingesprächen“ im Anschluss an die Sessions konnten Interessierte das Thema vertiefen.

Darüber hinaus hatten die Gäste aus der Region die Gelegenheit, ihren Interessen in verschiedensten Workshops und Angeboten nachzugehen. Hier konnten sie von Sportakrobatik über Tanz bis DIY alles Mögliche aus dem Bereich „Musik & Lifestyle“ ausprobieren. Parallel dazu schlenderten Besucher*innen über den Adventsmarkt, der aus Infoständen von Jugendkirchen sowie Projekten und Einrichtungen der kirchlichen Jugendarbeit bestand – alles musikalisch untermalt von Singer-Songwriter Martin Mohns aus Stuttgart, der mit seiner Straßenmusik eine Atmosphäre zum Träumen und Verweilen schuf.

Zum Abschluss des Festivals spielte das bergbandkollektiv noch mal für ein Konzert auf und begeisterte die Gäste mit ihrem Sound aus Pop-Klassikern und christlichen Eigenkompositionen. „Aufgrund der positiven Resonanz wird es ganz sicherlich eine Wiederholung des Adventsfestivals im kommenden Jahr geben“, meint Sebastian Heeß, Bildungsreferent für Popularmusik im BJA und verantwortlicher Initiator des Festivals.

www.volume.bdkj.info oder www.festivals.bdkj.info

Elke Dischinger
Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit BDKJ/BJA

Fon 07153 3001 -110
Fax 07153 3001 -600
E-Mail: presse@bdkj.info
www.bdkj.info